

# URLAUBSMAGAZIN 2025

Geschichte(n), Termine und Freizeittipps.

WEIßBURG  
in Bayern







## *Inhalt*

**4**

### ZURÜCK IN DIE GESCHICHTE

Reise zu den Römern / ReichsstadtMuseum /  
Aufregende Wülzburg / Führungen im Überblick /  
Workshops in den Museen

**12**

### BUMMELN UND SCHLEMMEN

Weißenburgs Genussjahr / Neue Geschäfte in Weißenburg  
/ Neuer Geist am alten Badeweiher

**18**

### GANZ GROSSES THEATER

Kultur in Weißenburg / Kulturjahr 2025 /  
Stadtschreiberstück

**24**

### AUF GEHTS NACH DRAUSSEN

Routen für Aktive / Grüne Oase voller Geschichte / Aktiv im  
Naturpark Altmühltal / Radeln im Fränkischen Seenland

Alle Terminangaben ohne Gewähr. Auskünfte und aktuelle Informationen  
erhalten Sie bei der Tourist-Info Weißenburg unter 09141/907-124 und unter  
[www.weissenburg.de](http://www.weissenburg.de)

*Römer, Reichsstadt, Renaissance*

# ZEIT FÜR GESCHICHTE

Gelebte Geschichte und lebendige Geschichten: Als ehemalige Römer- und Reichsstadt ist Weißenburg voller spannender Geheimnisse. Das historische Erbe zeigt sich in der Altstadt, in Museen oder bei Führungen.



# AUF DEN SPUREN DER RÖMER

*Einst reichte das Römische Imperium bis ins heutige Weißenburg. Es hinterließ eine Fülle faszinierender Spuren, die Weißenburg-Besucher in eine längst vergangene Zeit entführen. Ob im RömerMuseum mit dem Römerschatz, bei den Römischen Thermen oder im Limes-Informationszentrum: In Weißenburg wird Geschichte lebendig.*



**Um das Jahr 100 nach Christus gründeten die Römer, dort wo heute Weißenburg liegt, das Kastell Biriciana. Sie kamen, um den Limes, die damalige nördliche Reichsgrenze, zu sichern. Bald blühte das Leben in dieser militärischen Siedlung auf und es entstand der sogenannte vicus, ein Dorf voller Handwerker, Händler und Soldatenfamilien.**

Rund zweitausend Jahre ist diese Zeit her, trotzdem hinterließ sie zahlreiche Spuren. Kostbarstes Zeugnis ist der sagenhafte Römerschatz, einer der prächtigsten Verwahrkunde in Deutschland: Unter anderem 17 in Qualität und Erhaltungszustand einzigartige Götterfiguren sowie Votivtafeln, Gefäße aus dem sakralen Bereich, Alltagsgegenstände und Paradeausrüstungsteile, die sich heute im RömerMuseum neben der St. Andreaskirche bestaunen lassen. Der Schatz wurde in den 250er Jahren

nach Christus im Zuge eines germanischen Überfalls vergraben und erst 1979 von einem Hobbygärtner wiederentdeckt.

## Willkommen im RömerMuseum!

Neben dem Schatzfund bringt das RömerMuseum dem Besucher auch das Leben am Limes näher. Es präsentiert den gegenseitigen Kulturaustausch zwischen Römern und Germanen und porträtiert den Alltag der Soldaten im Kastell sowie der Händler und Familienangehörigen im Lagerdorf.

Kinder freuen sich besonders über den spannenden Forscherbogen: Wer die 14 kniffligen Fragen richtig beantwortet und den Lösungssatz nennen kann, erhält seinen eigenen Weißenburger-Römerschatz als Erinnerung an den Museumsbesuch!

## Bayerisches Limes-Informationszentrum

Im Anschluss lohnt sich der Besuch im kostenfrei zugänglichen Bayerischen Limes-Informationszentrum im Erdgeschoss des Museums. Hier dreht sich alles um das UNESCO-Welterbe „Grenzen des Römischen Reiches“ in Bayern: Informationen zu den Kastellen und den stationierten Truppen erläutern die Situation am Limes vor 1800 Jahren. Die Nachbildungen von römischer Soldatenausrüstung dürfen ausdrücklich angefasst und ausprobiert werden!

## Die Römischen Thermen

Wer noch tiefer in die Alltagswelt der Römer eintauchen möchte, ist bei den Römischen Thermen richtig. Die 1977 im Westen von Weißenburg entdeckte archäologische Ausgrabungsstätte lädt dazu ein, römische Wellnessstradition hautnah zu erleben. Dank der unterschiedlichen Bade- und Erholungsmöglichkeiten waren die Thermen nicht nur ein Ort der Entspannung, sondern auch einer der beliebtesten



1 Geschichte erleben im RömerMuseum (© Dietmar Denger)  
2 Römische Thermen Weißenburg (© erlebe.bayern | Bernhard Huber)  
3 Götterfiguren aus dem Weißenburger Römerschatz (© Dietmar Denger)



1



2

sozialen Treffpunkte. So kamen neben Sport und Spiel auch die leiblichen Genüsse wie Essen und Trinken nicht zu kurz. Ohne Zweifel waren die Thermen ein geeigneter Ort, um Geschäfte zu erledigen und den neuesten Klatsch und Tratsch auszutauschen.

Mitte des 2. Jahrhunderts n. Chr. wurden die Thermen zu einer größeren Badeanlage mit einer Vielzahl an Räumen ausgebaut. Das Gebäude brannte wohl 167/168 n. Chr. ab und wurde anschließend noch größer und edler ausgestattet wieder aufgebaut. Eine weitere Zerstörung um die Mitte des 3. Jahrhunderts nach Christus bedeutete das Ende der Thermenanlage.

## Das Kastell *Biriciana*

Verbrachten die römischen Legionäre ihre Freizeit nicht gerade in den Thermen, waren sie für die Sicherung der Grenze zu den Germanen zuständig. Insgesamt wurden zu diesem Zweck etwa 10.000 Soldaten an den Limes in Raetien entsandt. Das Reiterkastell *Biriciana* westlich der heutigen Altstadt Weissenburgs umfasste rund 500 Männer, von denen jeder etwa fünf bis acht weitere Personen als familiären Anhang mitbrachte. Diese wohnten im *vicus*, der Siedlung um das Kastell herum. 1990 wurden das Nordtor und die anschließenden Mauerbereiche des

Kastells im Rahmen der Gestaltung eines Archäologieparks originalgetreu rekonstruiert. Der perfekte Ort für einen Spaziergang und eine kleine Zeitreise in die Antike!

## Zurück ins antike Weissenburg

Wer die Uhren zurückdrehen möchte, hat zudem die Möglichkeit, an einer Kostümführung teilzunehmen. Bei den RömerVisionen etwa treffen die Führungsteilnehmer auf den Legionär Lucius. Im RömerMuseum gewährt er einen persönlichen Einblick in das Soldatenleben, er erklärt die Pflege der Ausrüstung und verrät, was mit einem Soldaten passiert, der bei der Nachtwache einschläft. Beim BadeGeflüster wiederum führt die geschwätzig Livia durch die Römischen Thermen in Weissenburg.

[www.museen-weissenburg.de](http://www.museen-weissenburg.de)



3

- 1 Im Bayerischen Limes-Informationszentrum Geschichte entdecken (© Dietmar Denger)
- 2 Nachbau des Nordtors des Reiterkastells *Biriciana*. (© Dietmar Denger)
- 3 Kostümführung im RömerMuseum (© Dietmar Denger)

## EIN STOLZES ERBE DER FREIHEIT

*Von 1296 bis 1802 war Weißenburg eine Freie Reichsstadt und unterstand als solche keinem Landesfürsten, sondern direkt dem Kaiser des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation. Dieser Status verlieh der Stadt eine außergewöhnliche Autonomie, die ihr Ortsbild und ihre Identität bis heute prägt.*

**Das sichtbarste Zeichen der Reichsfreiheit ist das Stadtwappen von 1481, das Weißenburg auf eine ganz besondere Weise auszeichnet: Noch immer gültig, begrüßt es die Besucher am Ellinger Tor, einem der Wahrzeichen der Altstadt. Ab 1377 wurde das Leben der Bürger durch eine demokratische Verfassung geregelt, ein Novum, das Weißenburg zu einem Vorreiter seiner Zeit machte.**

Die Altstadt selbst ist ein lebendiges Geschichtsbuch. Die weitgehend erhaltene Stadtbefestigung mit 38 Türmen, das Reichsstädtische (Alte) Rathaus und die Kirchen von St. Andreas bis zur Karmeliterkirche – jedes dieser Baudenkmäler erzählt von der bewegten Vergangenheit der Stadt. Obwohl Weißenburg zu den kleineren Reichsstädten gehörte und sich oft an der mächtigen Nachbarstadt Nürnberg orientierte, bewahrte es seine Reichsfreiheit bis 1802.

Wer tiefer in die Geschichte eintauchen möchte, findet im ReichsstadtMuseum



die perfekte Gelegenheit dafür. Über drei Stockwerke hinweg nimmt das Museum Besucher mit auf eine Reise durch die Zeit der Reichsstadt. Im Erdgeschoss stehen das Heilige Römische Reich und die Sonderform der Reichsstädte im Fokus. Der kaiserliche Wapenbrief von 1481, der Weißenburg

sein bis heute gültiges Wappen verlieh, ist ein absolutes Highlight.

Das erste Obergeschoss führt dann in die Lebenswelt der Reichsstadt: Kunst, Wissenschaft, das Stadtgericht und die Wirtschaftsstrukturen werden ebenso beleuchtet wie die demokratische Ratsverfassung von 1377.

Das zweite Obergeschoss widmet sich schließlich der Stadtbefestigung, den Zünften und dem Handwerk. Besonders lebendig wird die Geschichte übrigens bei einer geführten Tour durch das Museum, wo spannende Details und Anekdoten die Vergangenheit zum Leben erwecken.

[www.weissenburg.de/reichsstadt](http://www.weissenburg.de/reichsstadt)



4 ReichsstadtMuseum (© Dietmar Denger)  
5 Ellinger Tor mit Turm aus dem 14. Jahrhundert (© erlebe.bayern | Bernhard Huber)



## RENAISSANCEJUWEL ÜBER WEISSENBURG

*Hoch über Weißenburg, auf einer 630 Meter hohen Bergkuppe der südlichen Frankenalb, thront die Wülzburg – eine der besterhaltenen Renaissance-Festungen Deutschlands. Majestätisch erhebt sie sich über die Landschaft und erzählt von Jahrhunderten voller Geschichte und Verteidigungskunst.*

**Wo heute die Wülzburg steht, befand sich im 11. Jahrhundert ein Benediktinerkloster. Im Zuge der Reformation wandelte sich dieser Ort jedoch grundlegend: 1588 ließ Markgraf Georg Friedrich der Ältere von Brandenburg-Ansbach die Klostergebäude in eine Festung im neitalienischen Bastionärstil umbauen.**

Mit fünf Bastionen – Jungfrau, Krebs, Rossmühle, Kaltes Eck und Hauptwache – bot die Anlage modernste Verteidigungsmöglichkeiten ihrer Zeit. Die sternförmige Struktur bot ballistische und konstruktive Vorteile, die sie den älteren rechteckigen und quadratischen Festungsanlagen überlegen machten. Doch die Wülzburg war nicht nur militärischer Stützpunkt: Ihre wechselvolle Geschichte umfasst Belagerungen, Brände und sogar eine Zeit als Staatsgefängnis.

Ein Besuch der Wülzburg ist wie eine Reise in die Vergangenheit. Die imposanten Wehrmauern und Bastionen

lassen sich bei einer Führung hautnah erleben. Dabei erwarten die Teilnehmer Geschichten von Belagerungen, Einblicke in ehemalige Gefängniszellen und in den beeindruckenden 143 Meter tiefen Brunnen. Der Blick in diesen Schacht ist ein besonderes Highlight jeder Tour.

### Panorama am Kalten Eck

Ein besonderer Höhepunkt ist zudem die Bastion „Kaltes Eck“, wo bequeme Sitzmöglichkeiten und eine gepflegte Anlage zum Verweilen einladen. Von

diesem Platz aus genießen Besucher einen herrlichen Panoramablick über Weißenburg und die umgebende Natur der Frankenalb. Gerade bei Sonnenuntergang wird das „Kalte Eck“ zu einem Ort der Entspannung und Inspiration – ein perfekter Abschluss für einen Besuch der geschichtsträchtigen Wülzburg.

[www.weissenburg.de/wuelzburg](http://www.weissenburg.de/wuelzburg)

- 1,2 Von der Wülzburg aus bietet sich ein wunderschöner Ausblick auf Weißenburg und die Umgebung (© erlebe.bayern | Bernhard Huber)
- 3 Wandern auf dem Wülzburgweg (© Dietmar Denger)

### GESCHICHTE ERWANDERN

Die Wülzburg ist ein beliebtes Ziel für Wanderer. Am besten erreichen sie die Renaissance-Festung über den „Wülzburgweg“.

Seine Route verbindet historische Sehenswürdigkeiten wie die Weißenburger Stadtmauer und den Bismarckturm mit der atemberaubenden Natur der Frankenalb. Nach der Wanderung lockt die Einkehr

beim Burgwirt im Innenhof der Festung.

[www.weissenburg.de/sehenswertes](http://www.weissenburg.de/sehenswertes)





# FÜHRUNGSKALENDER 2025

## März

- 25.03. RömerMuseum
- 25.03. Römische Thermen
- 27.03. ReichsstadtMuseum

## April

- 01.04. StadtEntdecker
- 05.04. RömerMuseum
- 05.04. Römische Thermen
- 10.04. Geschichte und G'schichten
- 12.04. BadeGeflüster
- 13.04. RömerVisionen
- 13.04. Turmuhrwerke
- 15.04. StadtEntdecker
- 24.04. Geschichte und G'schichten
- 25.04. Römische Thermen
- 25.04. RömerMuseum
- 27.04. ReichsstadtMuseum

## Mai

- 01.05. StadtEntdecker
- 10.05. Geschichte und G'schichten
- 10.05. BadeGeflüster
- 11.05. RömerVisionen
- 14.05. Waldbewirtschaftung in kommunaler Hand
- 15.05. StadtEntdecker
- 18.05. Turmuhrwerke
- 24.05. Geschichte und G'schichten
- 25.05. RömerMuseum
- 25.05. Römische Thermen
- 27.05. ReichsstadtMuseum

## Juni

- 01.06. StadtEntdecker
- 04.06. Waldbewirtschaftung in kommunaler Hand
- 05.06. RömerMuseum

- 05.06. Römische Thermen
- 10.06. Geschichte und G'schichten
- 11.06. Mit Hilde durch die Altstadt
- 12.06. Pippin aus dem tiefen Brunnen
- 15.06. StadtEntdecker
- 15.06. Turmuhrwerke
- 21.06. BadeGeflüster
- 22.06. RömerVisionen
- 24.06. Geschichte und G'schichten
- 25.06. RömerMuseum
- 25.06. Römische Thermen
- 27.06. ReichsstadtMuseum

## Juli

- 01.07. StadtEntdecker
- 05.07. RömerMuseum
- 05.07. Römische Thermen
- 10.07. Geschichte und G'schichten
- 12.07. BadeGeflüster
- 13.07. RömerVisionen
- 15.07. StadtEntdecker
- 20.07. Turmuhrwerke
- 24.07. Geschichte und G'schichten
- 25.07. RömerMuseum
- 25.07. Römische Thermen
- 27.07. ReichsstadtMuseum

## August

- 01.08. StadtEntdecker
- 05.08. RömerMuseum
- 05.08. Römische Thermen
- 06.08. Mit Hilde durch die Altstadt
- 07.08. Pippin aus dem tiefen Brunnen
- 07.08. Planwagenfahrt
- 10.08. Geschichte und G'schichten
- 10.08. Turmuhrwerke
- 14.08. Planwagenfahrt
- 15.08. Römische Thermen
- 15.08. StadtEntdecker
- 15.08. RömerMuseum
- 16.08. BadeGeflüster
- 17.08. RömerVisionen
- 20.08. Mit Hilde durch die Altstadt
- 21.08. Pippin aus dem tiefen Brunnen
- 21.08. Planwagenfahrt
- 24.08. Geschichte und G'schichten
- 27.08. ReichsstadtMuseum
- 28.08. Planwagenfahrt

## September

- 01.09. StadtEntdecker
- 03.09. Mit Hilde durch die Altstadt
- 03.09. Waldbewirtschaftung in kommunaler Hand
- 04.09. Pippin aus dem tiefen Brunnen
- 04.09. Planwagenfahrt
- 05.09. RömerMuseum
- 05.09. Römische Thermen
- 10.09. Geschichte und G'schichten
- 11.09. Planwagenfahrt
- 13.09. BadeGeflüster
- 14.09. RömerVisionen
- 15.09. StadtEntdecker
- 21.09. Turmuhrwerke
- 24.09. Geschichte und G'schichten

## MEHR INFORMATIONEN ZU DEN FÜHRUNGEN

**Römische Thermen** S.5  
Beginn: 11 Uhr

**Badegeflüster** S.6  
Beginn: 14 Uhr  
Treffpunkt: Bei den Thermen (Am Römerbad 17A)

**StadtEntdecker, Geschichte und G'schichten, RömerVisionen** S.6  
Beginn jeweils um 14 Uhr  
Treffpunkt: Tourist-Information im RömerMuseum

**ReichsstadtMuseum** S.7, **Turmuhrwerke; RömerMuseum** S.5  
Beginn jeweils um 15 Uhr  
Treffpunkt: Tourist-Information im RömerMuseum

**Pippin aus dem tiefen Brunnen**  
Beginn: 14.30 Uhr  
Treffpunkt: InfoPoint im Festungsinnenhof (Wülzburg)

**Mit Hilde durch die Altstadt**  
Beginn: 14 Uhr  
Treffpunkt: Saumarkt

**Führung über das Kastell „Biricana“**  
Ganzjährig individuell buchbar

**Führung durch die Hohenzollernfestung Wülzburg** S.8  
Öffentliche Führungen von Mai bis Oktober: Termine: Samstag 13 bis 16 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 bis 16 Uhr, während der bayerischen Pfingst- und Sommerferien zusätzlich Montag bis Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr.

- 25.09. RömerMuseum
- 25.09. Römische Thermen
- 27.09. ReichsstadtMuseum

## Oktober

- 01.10. StadtEntdecker
- 05.10. RömerMuseum
- 05.10. Römische Thermen
- 10.10. Geschichte und G'schichten
- 11.10. BadeGeflüster
- 12.10. RömerVisionen
- 15.10. StadtEntdecker
- 19.10. Turmuhrwerke
- 24.10. Geschichte und G'schichten
- 25.10. RömerMuseum
- 25.10. Römische Thermen
- 27.10. ReichsstadtMuseum

## November

- 16.11. Turmuhrwerke

## Dezember

- 14.12. Turmuhrwerke

[www.weissenburg.de/fuehrungen](http://www.weissenburg.de/fuehrungen)



4

4 Kostümführung in den Römischen Thermen  
(© Max Gagsteiger)



1

## GESCHICHTE ZUM ANFASSEN

*Die Weißenburger Museen öffnen nicht nur die Türen zu vergangenen Epochen, sondern auch zur kreativen Entfaltung. Mit einem vielseitigen Workshop-Angebot tauchen große und kleine Besucher tief in die Welt der Römer und die glanzvolle Reichsstadtzeit ein. Hier wird Geschichte betrachtet, gestaltet und erlebt.*

**Die römische Kultur steckt voller Überraschungen. Das zeigen die Workshops im RömerMuseum: Schon gewusst, dass das antike Volk eine Vorliebe für Brettspiele hatte? Beim Workshop „Das Rundmühlespiel – Spaß für unterwegs“ wird diese Liebe neu entfacht.**

Teilnehmer basteln das antike Rundmühlespiel, ein Vorläufer morderner

Brettspiele – praktisch verpackt in einem Säckchen, das gleichzeitig Spielfeld und Aufbewahrung ist.

Bekannter als für ihr Spielzeug sind die Römer für ihre kunstvollen Mosaik. Im Workshop „Mosaik – Dekoration aus 1001 Steinen“ wird dieses alte Handwerk lebendig. Kinder ab fünf Jahren gestalten ihre eigenen Werke aus kleinen Steinchen, während sie

spielerisch mehr über die Kunst der Antike erfahren.

Geschichtsfans mit einem Faible für Mode freuen sich über den Workshop „Fibeln & Co.“. Hier lernen die Teilnehmer, wie Römer ihre Kleidung verschlossen – mit kunstvollen Fibeln, die im Zuge des Workshops nachgebaut werden. Ergänzt wird das Programm durch das Erstellen von Römersandalen aus echtem Leder, die nicht nur stilvoll, sondern auch tragbar sind. Diese handwerkliche Zeitreise eröffnet eine ganz neue Perspektive auf die Römerzeit.

### Im Museum auf Schatzsuche

Auch im ReichsstadtMuseum warten spannende Abenteuer. Dort ist nämlich ein Schatz verborgen – aber wo nur? Auf einer interaktiven Schatzsuche lösen Kinder Rätsel und entdecken dabei die Ausstellung aus einer neuen Perspektive. Nebenbei lernen sie



2

10



3



4

spielerisch, knifflige Codes zu knacken und aufregende Geheimnisse zu entschlüsseln.

## Wappen lesen lernen!

Ein weiteres Highlight ist der Workshop „Adler, Löwe, Schwert und Kreuz – Weissenburger Wappen“. Hier erkunden Kinder die Bedeutung von Farben und Symbolen und gestalten ihre eigenen Wappen. Diese Verbindung aus Stadterkundung und kreativem Bas-

teln macht den Workshop zu einem echten Publikumsliebbling.

Für die kleinen Archäologen von morgen bietet der Workshop „Papyrus – Das Papier der Römer“ Einblicke in die Schreibkultur der Antike. Nachdem die Teilnehmenden die Eigenschaften des Papyrus erforscht haben, dürfen sie selbst schreiben – sei es ein Lesezeichen, ein Zauberpapyrus oder gar ein literarisches Meisterwerk. So wird nicht nur historisches Wissen vermittelt, sondern auch die Fantasie beflügelt.

## Workshops im Überblick

Ob antike Brettspiele, römische Mode oder geheimnisvolle Wappen: Die Workshops in den Weissenburger Museen machen die Vergangenheit erlebbar. Einen Überblick über das Angebot gibt es im Flyer „Geschichte erleben!“. Er ist in der Weissenburger Tourist-Information kostenlos erhältlich und steht online als Blätterkatalog zur Verfügung.

[www.museen-weissenburg.de/de/vermittlung/workshops](http://www.museen-weissenburg.de/de/vermittlung/workshops)



5

## UNVERGESSLICHES GEBURTSTAGSABENTEUER

**Warum nicht mal eine Geburtstagsfeier der besonderen Art? In den Weissenburger Museen wird der Kindergeburtstag zu einer spannenden Zeitreise.**

Mit Kreativität, Abenteuerlust und einer Prise Geschichte erleben kleine Gäste unvergessliche Stunden. Ob in die Welt der Römer oder die glanzvolle Reichsstadtzeit – das Geburtstagskind wählt sein persönliches Thema aus. Auch mehrere Workshops lassen sich kombinieren

Mosaik legen wie die Römer, eigene Schilder gestalten oder eine Schatzsuche im Reichsstadtmuseum

– die Programme vereinen Spaß mit Wissen und lassen die Fantasie sprühen. Im Anschluss runden Kaffee für die Erwachsenen und Kuchen für die Kinder den Tag perfekt ab.

Die Dauer der Feier variiert je nach Workshop, und für das Geburtstagskind wartet am Ende eine besondere Überraschung. So wird der Tag nicht nur für die Kleinen, sondern auch für Eltern entspannt und einzigartig. Einfach einen Termin vereinbaren und die Magie der Museen entdecken!

[www.museen-weissenburg.de](http://www.museen-weissenburg.de)

1 Ferienspiele am Kastell Biriciana  
(© Lisa Hegewald-Gagsteiger)

2,3, 4 und 5 Eindrücke aus den Workshops der Museen (© Lisa Hegewald-Gagsteiger)

*Stadt mit Geschmack!*

## BUMMELN UND SCHLEMMEN

Weißenburgs Innenstadt ist reich an Kunst, Kultur und Kulinarik. Umgeben von engen Straßen und kleinen Gassen warten genussreiche Momente in hippen Modeboutiquen, feinen Restaurants und gemütlichen Cafés.



# WEISSENBURGS GENUSSJAHR

*In Weissenburg dreht sich alles um Regionalität, Saisonalität und fränkische Gastfreundschaft. Ob auf Märkten, in urigen Wirtshäusern oder gehobenen Restaurants – hier zeigt sich, dass jede Jahreszeit ihre besonderen kulinarischen Genüsse bereithält.*

**Von saisonalen Highlights bis hin zu festlichen Markttagen bietet Weissenburgs kulinarisches Jahr ein vielseitiges Programm für Genießer – eine Einladung, die Jahreszeiten mit allen Sinnen zu erleben.**

Das kulinarische Jahr startet im Frühling mit frischen, leichten Gerichten. Besonders das „Altmühltaler Lamm“ hat zu dieser Zeit Saison. Seit Jahrhunderten wird diese Spezialität in der Region geschätzt. Neben dem köstlichen Geschmack trägt das Lamm zur Pflege der Wacholderheiden im Naturpark Altmühltal bei, indem es die artenreichen Landschaften vor Verbuschung bewahrt. In den Küchen der Weissenburger Gastgeber verwandelt sich das zarte Fleisch in wahre Gaumenfreuden – traditionell und nachhaltig zugleich.

Wenn die Tage länger werden, locken Weissenburgs Biergärten mit deftigen fränkischen Klassikern und einem kühlen Bier. Für Liebhaber internationaler Küche bieten hippe Bars spanische Tapas oder asiatische Köstlichkeiten. Wer es lieber süß mag, findet in den Eisdieleen der Stadt erfrischende italienische Spezialitäten, die die heißen Tage versüßen.



2

Im Spätsommer und Herbst zeigt Weissenburg dann die ganze Bandbreite regionaler Produkte. Gemüse aus dem nahegelegenen Knoblauchsland, frisches Obst und hausgemachte Spezialitäten wie Honig, Käse oder Holzofenbrot füllen die Stände des Wochenmarktes vor dem Gotischen Rathaus. Immer mittwochs und samstags wird der Markt zum Treffpunkt für Feinschmecker. Hier kann probiert, geplaudert und eingekauft werden – ein Fest für die Sinne! Anschließend laden die Gasthäuser ein, die frischen Zutaten in typisch fränkischen Gerichten zu genießen.

## Deftige Schmankerl in gemütlichen Stuben

Wenn es draußen kalt wird, locken die Weissenburger Gaststuben mit gemütlichem Ambiente und herzerwärmender

Küche. Knuspriges Schäufele, fränkische Bratwürste oder ein dampfender Teller Sauerkraut sind nur einige der Spezialitäten, die Körper und Seele wärmen. In der kalten Jahreszeit spürt man hier besonders die Behaglichkeit fränkischer Tradition.

## Kulinarik trifft auf Stadtleben

Viermal im Jahr laden die Marktsonntage – Lichtmessmarkt, Walpurgimarkt, Kirchweihmarkt und Martini Markt – zum Bummeln und Genießen ein. An diesen Tagen öffnen darüber hinaus die Geschäfte der Innenstadt. Es ist die perfekte Gelegenheit, Weissenburgs kulinarische Vielfalt mit einem Shopperlebnis zu verbinden.

[www.weissenburg.de/  
veranstaltungskalender](http://www.weissenburg.de/veranstaltungskalender)



3

- 1 Die charmante Weissenburger Altstadt lädt zum Verweilen ein (© Dietmar Denger)
- 2 Spanisches Cafe El Retiro mit Inhaber Christian Kazor (© erlebe.bayern | Bernhard Huber)
- 3 Fränkische Gemütlichkeit im Bräustüberl Zur Kanne (© Dietmar Denger)

## VIEL KREATIVITÄT UND NEUE IDEEN

*Ein frischer Wind weht durch die Altstadtgassen von Weissenburg: Junge Unternehmer mit kreativen Konzepten bringen neues Leben in die Innenstadt und setzen auf Qualität, Nachhaltigkeit und Gastfreundschaft.*

**Die Weissenburger Altstadt erlebt derzeit eine Renaissance: Leerstände weichen innovativen Konzepten und neue Läden und Cafés bereichern das Stadtbild. Die neuen Akteure bringen dabei Impulse unter anderem aus Tokyo oder London mit.**

In der Frauentorstraße zum Beispiel trifft künftig fränkische Gastlichkeit auf japanische Eleganz: Josefine Zech hat hier ihren Concept Store „Wabi Sabi“ eröffnet. Fünf Jahre lang hat die Inahberin und gebürtige Weissenburgerin in Tokyo gelebt, wo sie nicht nur Inspiration für hochwertige Second-hand-Mode fand, sondern auch ein tiefes Verständnis für nachhaltiges Design entwickelte.

Neben Mode ergänzen stilvolle Accessoires und Dekoartikel das Angebot. Selbst die Ladengestaltung erzählt eine Geschichte: Mit japanischer Ästhetik und liebevollen Details lädt die Boutique zum Entdecken ein – für Schnäppchenjäger, Schmuckliebhaber und alle, die Wert auf Qualität legen.



### Von London nach Weissenburg

Direkt gegenüber bringt Alexandru Vasiliu mit dem „Brunch Spot“ kulinarischen Schwung in die Altstadt. Nach mehreren Jahren als Manager eines

renommierten Restaurants in London hat es den gebürtigen Rumänen über Umwege nach Weissenburg verschlagen. Und hier erfüllt sich der junge Unternehmer seinen Traum vom eigenen Café, das internationale Frühstückskreationen mit einem Hauch von Heimat verbindet. So wird brunchen zum Erlebnis: von klassischen Gerichten bis hin zu originellen Speisen, die Vasilius Handschrift tragen.

### Vom Nähzentrum zum Concept Store

Die Veränderungen in Weissenburgs Innenstadt beschränken sich nicht nur auf die Frauentorstraße. Am Marktplatz erwacht das ehemalige Nähzentrum Regner zu neuem Leben: Verena Engelhardt eröffnete im Herbst





3

- 1 Alexandru Vasiliu mit Oberbürgermeister Jürgen Schröppel und Mathias Brand vom Stadtmarketing (© Stadtmarketing Weissenburg)
- 2 Charmante Altstadt (© erlebe.bayern | Bernhard Huber)
- 3 Lebendige Innenstadt (© Dietmar Denger)
- 4 Plakat der Kampagne „Gratis parken“ (© Stadtmarketing Weissenburg)

## Die Altstadt bleibt lebendig

Die Boutiquen „Wabi Sabi“ und „Glücksmarkt“, das Café „Brunch Spot“ und die Weinhandlung „Wein Stöbe“ sind nicht die einzigen Läden, die neuen Schwung in Weissenburgs Altstadt bringen: Dass den Weissenburgern die Ideen so schnell nicht ausgehen zeigen unter anderem auch das Frauen-Fitnessstudio „Cafemtra“, das in das ehemalige Postgebäude eingezogen ist, sowie neue Interessenten für weitere Leerstände. Es ist also ganz klar: Nach wie vor zeichnet sich Weissenburgs Altstadt durch Vielfalt, Kreativität und Lebensfreude aus.

[www.stadtmarketing-weissenburg.de](http://www.stadtmarketing-weissenburg.de)

2024 ihren „Glücksmarkt“. Zwischen Mode, Accessoires und regionalen Handwerksprodukten entstand ein Concept Store, der nicht nur zum Einkaufen, sondern auch zum Verweilen einlädt. Ein zentrales Anliegen ist dabei Nachhaltigkeit: So hängen neben neuen Stücken auch ausgewählte Secondhand- und Outlet-Teile an den Kleiderstangen der Boutique

Wer das Shopping-Erlebnis mit einem feinen Tropfen veredeln möchte, besucht künftig „Wein Stöbe“ in der

Judengasse. Bernd Stöbe hat hier ein stilvolles Geschäft für edle Weine aus Italien, Frankreich und der Pfalz eröffnet. Neben Klassikern bietet der Laden auch Raritäten und selbstgemachte Aperitifs – ein Paradies für Genießer.

Dank der fachkundigen persönlichen Beratung finden Kunden hier den richtigen Tropfen für jeden Anlass. Wer noch tiefer in die Welt der Weine eintauchen möchte, nimmt an einer Verkostung teil.

4

## „IHR PARKTICKET ZAHLEN WIR!“

**Noch genügend Kleingeld einstecken? Im nächsten Geschäft beeilen oder gleich nachwerfen? Oder direkt im kostenlosen Parkhaus parken und dafür den längeren Weg in Kauf nehmen? Häufig sind Parktickets ein lästiges Übel, das einem entspannten Stadtbummel im Wege steht.**

Mit der neuen Aktion „Gratis parken. Ihr Parkticket zahlen wir!“ schaffen der Weissenburger Stadtmarketingverein und die Einzelhändler in der Altstadt jetzt Abhilfe. Das Prinzip ist ganz einfach: Ab einem Einkaufswert von 20 Euro bekommen Kunden in

den teilnehmenden Geschäften ihre Parkgebühren erstattet. Alles, was sie dafür machen müssen, ist an der Kasse das Parkticket vorzuzeigen.

Derzeit nehmen mehr als 20 Einzelhändler an der Aktion teil. Kunden erkennen sie ganz einfach an den Aufklebern zur Aktion in den Schaufenstern. Auch direkt an den Parkautomaten machen diese Sticker auf die Aktion aufmerksam. Die Aktion ist ein kleines Dankeschön für das Einkaufen in der Altstadt.

[www.stadtmarketing-weissenburg.de](http://www.stadtmarketing-weissenburg.de)

**GRATIS PARKEN**  
Ihr Parkticket zahlen WIR!  
Gratis Parken ab einem Einkaufswert von 20€

„Einkaufen ist bei uns ein echtes Erlebnis für die Sinne, nicht nur ein Klick. Als Zeichen unserer Wertschätzung übernehmen WIR Ihr Parkticket.“  
Anna & Christina Lux, Gewürze Lux



1

## NEUER GEIST AM ALTEN BADEWEIHER

*Am Rande Weißenburgs liegt der Campingplatz am alten Badeweiher. Seit Mai 2024 weht hier ein frischer Wind, denn die beiden Architektinnen Annette Joppien und Lisa Feulner haben das traditionsreiche Areal übernommen. Immer mit dabei: Dackel-Dame Johanna.*

**„Ich kenne den Badeweiher noch aus meiner Kindheit“, erzählt Annette Joppien. „Hier zu schwimmen war immer etwas Besonderes.“ Lisa Feulner ergänzt: „Unter Architekten gibt es den Scherz, irgendwann eine Würstelbude zu eröffnen. Bei uns ist es ein Campingplatz geworden! Als wir die Ausschreibung sahen, haben wir uns spontan beworben – ohne große Erwartungen.“ Doch es hat geklappt, und nun gestalten sie gemeinsam diesen besonderen Ort neu.**

Die beiden Frauen sind keine typischen Campingplatzbetreiberinnen – und genau das macht den Charme des Projekts aus. Hier herrscht ein neuer Geist. Schon die erste Anschaffung zeigt ihren kreativen Ansatz: Ein Kiosk-Anhänger begrüßt die Gäste mit Retro-Flair. Auch vier Wohnwagen aus den 1970er-Jahren wurden angeschafft und sind derzeit in der Renovierung. „Die Wohnwagen nennen wir Willi, Rosi, Wilmar und Rainer“, schmunzelt Lisa Feulner. „Wir richten sie einfach und hell ein, da-

mit sie ihren nostalgischen Charme behalten.“

Der etwa 1 Hektar große Platz liegt idyllisch am Badeweiher umsäumt von alten Bäumen. Er bietet 40 Zeltplätze, 15 Wohnmobilstellplätze und 15 Plätze für Dauercamper, wobei die Betreiberinnen auf 10 Plätze für Dauercamper umstellen möchten. Sie schaffen so mehr Raum für Besucher, die Weißenburg mit all seinen Sehenswürdigkeiten erkunden möchten. Es sind diese kleinen, aber durchdachten Änderungen, die am Badeweiher für frischen Wind sorgen.

2



### Festivalgäste und Dauercamper

Und das blieb in der ersten Saison auch den Gästen nicht verborgen: „Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz“, erzählt Annette Joppien. „Kurz nach unserem Start fand das Heimspiel-Festival im Bergwaldtheater



statt. Viele Gäste von dort haben bei uns übernachtet – die Stimmung war einfach großartig!“ Im Sommer zog der Badeweiher dann auch immer mehr Weißenburger an, und die Mischung aus jungen Familien, Outdoor-Fans und langjährigen Dauercampers machte die Atmosphäre lebendig und ungezwungen.

## Natur, Kultur und kleine Freiheit

Neben dem Badeweiher, der als Herzstück des Campingplatzes zum Schwimmen, Sonnenbaden und Entspannen einlädt, bieten die Betreiberinnen ihren Gästen kulturelle und kulinarische Erlebnisse. Kleine Veranstaltungen mit Live-Musik, klassische Konzerte und gemütliche Abende im Biergarten schaffen ein Angebot, das genauso unkonventionell ist wie seine Gastgeberinnen. Die Nähe zur Stadt Weissenburg macht den Campingplatz zudem ideal für Entdecker. Ob historische Stadtführungen, ein Besuch der Wülzburg oder ein Abstecher ins RömerMuseum – hier tref-

fen Natur und Kultur aufeinander. Und am Abend? „Da sitzt man vor seinem Zelt oder Bus und genießt den Sonnenuntergang über dem Weiher. Das ist wirklich unser Highlight hier“, schwärmt Annette Joppien.

Doch der Campingplatz ist noch längst keine Hochglanz-Oase. „Wir setzen auf schrittweises Arbeiten und möchten dabei die Seele des Ortes bewahren.“ Der Fokus liegt auf einem offenen Miteinander: „Unser Ziel ist es, keinen Campingplatz voller Verbotsschilder. Wir möchten, dass sich unsere Gäste willkommen fühlen“, erzählt Lisa Feulner.

Die Liste der geplanten Neuerungen ist lang: Neue Badegelegenheiten sollen entstehen, die Wasserversorgung winterfest gemacht werden, und sogar eine Sauna mit Eisbademöglichkeit soll es geben. Auch Boote stehen auf dem Wunschzettel der beiden.

„Unser Ort ist für Menschen, die genau so campen, wie wir das auch gerne tun“, erklärt Annette Joppien, die in ihrer Freizeit selbst mit ihrem Bully reist. Kleine Wohnwägen, Busse und Zelte – hier finden sich alle, die das Abenteuer suchen, ohne auf die Bodenständigkeit eines authentischen Campingplatzes zu verzichten. „Bei uns kann man entspannt und unkompliziert die Zeit in der Natur genießen“, betont sie.

## Ein Ort mit Herz und Seele

Der Campingplatz am Alten Badeweiher ist kein Ort, der mit Perfektion glänzt. Doch genau das macht ihn so besonders. Hier geht es nicht nur ums Übernachten, sondern um das Erleben, das Miteinander und die Gestaltung eines Ortes, der seine Wurzeln und seinen Charakter bewahrt.

[www.camping-weissenburg.de](http://www.camping-weissenburg.de)

- 1 Blick auf den alten Badeweiher mit den Wohnwägen der Dauercamper im Hintergrund (© Thilo Eggerbauer)
- 2 Alter Baum mit Camper-Deko (© Thilo Eggerbauer)
- 3 Sonnenuntergang am Badeweiher (© Annette Joppien)
- 4 Lisa Feulner, Annette Joppien und Dackel Johanna (© Thilo Eggerbauer)



*Bühne frei für kulturelle Glanzmomente!*

# GANZ GROSSES THEATER

Es sind die Bretter, die die Welt bedeuten: Das ganze Jahr über wartet Weißenburg mit einem vielfältigen Kulturprogramm auf. Von Theater über Konzerte bis Kunst oder Kabarett: Bemerkenswert sind nicht nur die Aufführungen, auch das Ambiente überzeugt.





2



3

## KULTUR IN WEISSENBURG

*Das reiche Angebot an Ausstellungen, Konzerten und Aufführungen macht Weissenburg zu einem wahren Zentrum für Kunst- und Kulturliebhaber.*

**Besonders eindrucksvoll sind Weissenburgs außergewöhnliche Veranstaltungsorte, die durch ihre Architektur und Geschichte eine einzigartige Atmosphäre schaffen. Ein herausragendes Highlight ist etwa das Bergwaldtheater, das sich mitten in einer idyllischen Waldlichtung befindet.**

Die Freiluftbühne hat eine lange Geschichte: Schon 1791 fand hier das erste Freiluftschauspiel statt – die Komödie „Graf Waltron“. Damals wie heute faszinieren die Darbietungen das Publikum, das von der Naturkulisse aus alten Bäumen umrahmt wird. Seit 1929 gibt es das Bergwaldtheater in seiner heutigen Form, und seit 1973 treten hier regelmäßig Künstler aus ganz Deutschland auf. Die Freiluftbühne bietet Platz für über 1300 Besucher und ist mit ihrem kulturellen Programm ein Anziehungspunkt für alle Theater- und Konzertfans.

Eine Besonderheit Weissenburgs sind die eigens für die Stadt geschriebenen Stadtschreiberstücke, die von Weissenburger Laienschauspielern im Bergwaldtheater aufgeführt werden. 2025 wird

mit „Archaeopteryx – Der Stein vergisst nicht“ von Roland Spranger ein neues Stadtschreiberstück uraufgeführt. Genau wie bei den vorigen Stadtschreiberstücken führt Georg Schmiedleitner Regie.

Für alle, die es intimer mögen, ist die Luna Bühne ein Geheimtipp. Diese kleine, charmante Bühne in der Altstadt wird vom Luna-Ensemble und der „Weissenburger Bühne '87“ bespielt. Aber auch überregionale Künstler schätzen das besondere Flair dieses Ortes, der regelmäßig mit Kabarett, Schauspiel und Musik begeistert.

Neben diesen Bühnen bietet Weissenburg noch mehr Orte voller kultureller Inspiration. Ob der klassizistische Wildbadsaal, der romantische Klostersgarten oder das Museumscafé am Martin-Luther-Platz – an jeder Ecke trifft man auf spannende Veranstaltungsorte. Lesungen, Lyrikabende oder Konzerte machen die Stadt zu einem pulsierenden kulturellen Zentrum, das jeden willkommen heißt.

[www.weissenburg.de/kultur](http://www.weissenburg.de/kultur)

### SPIELPLAN DES BERGWALDTHEATERS 2025

**Pippi Langstrumpf**  
25. Mai und 5. Juni

**Waldlicht Festival –  
Heimspiel Openair**  
31. Mai

**Der Brandner Kaspar**  
21. Juni

**Archaeopteryx –  
Der Stein vergisst nicht**  
12., 13., 18., 19., 20., 25., 26.  
und 27. Juli

**A Tribute to Barry White**  
2. August



4

- 1 Konzert auf der Waldbühne (© Ralph Goppelt)
- 2 Schöne Momente im Bergwaldtheater (© Olaf Römer)
- 3 Thomas Hausner in seiner Luna Bühne (© erlebe.bayern | Bernhard Huber)
- 4 Das Bergwaldtheater ist eine wunderschöne Freiluftbühne (© Olaf Römer)

# REICH AN KULTUR, REICH AN ERLEBNISSEN

*Weissenburg feiert 2025 in vollen Zügen – das verspricht das Kulturjahr, das zahlreiche herausragende Veranstaltungen und Highlights bereithält. Vom Waldlicht Festival über die Weissenburger Fototage bis hin zum Stadtschreiberstück: Das Jahr steht im Zeichen von Kunst, Kultur und Gemeinschaft.*

**Der Höhepunkt des Kulturjahres ist zweifellos das neue Stadtschreiberstück „Archaeopteryx – Der Stein vergisst nicht“ von Roland Spranger. Im Bergwaldtheater, einem ehemaligen Steinbruch, entfaltet sich eine fesselnde Geschichte, die die historische Bedeutung der Region mit einer packenden, zeitlosen Erzählung verwebt.**

Hier treffen Vergangenheit und Gegenwart aufeinander: In einer Zeit-Zentrifuge findet die moderne Geologin Spuren früherer Umweltkatastrophen und entdeckt dabei das erste Archaeopteryx, das Symbol für eine neue Ära. Der Steinbruch wird zum Schauplatz einer gespenstischen Klima-Konferenz der Urvögel und dem waghalsigen Eingriff eines bayerischen Königs, der den Mythos des Archaeopteryx für seine Zwecke nutzen möchte.

Dieses Stück vereint packende Geschichte mit aktuellen ökologischen und gesellschaftlichen Fragestellungen und wird zu einer Reise durch die Epochen – inszeniert in der einzigartigen Kulisse



1

des Bergwaldtheaters. Besonders beliebt sind dort die „Wurzelpätze“ – Sitzgelegenheiten direkt unter alten Bäumen, die ein Gefühl von Wärme und Zusammengehörigkeit erzeugen.

Am 31. Mai 2025 feiert Weissenburg sein Waldlicht-Heimspiel. Das Festival, das seit Jahren den Sommer einläutet, bringt nicht nur Musik, sondern auch Theater und Gemeinschaftssinn in das

Bergwaldtheater. Unter freiem Himmel verwandelt sich das Theater in einen kreativen Spielplatz mit einem Programm, das große Namen der Popmusik, aber auch Newcomer und regionale Bands umfasst. Das Festival, geprägt von einer einzigartigen Atmosphäre, zieht jedes Jahr Tausende von Besuchern an, die gemeinsam Musik, Natur und Gemeinschaft genießen. 2025 wird das Festival mit neuem Design durchstarten – als Ausdruck der kreativen Energie und der Verbundenheit der lokalen Gemeinschaft.

Bereits im April zeigt sich Weissenburg von seiner schönsten Seite mit den Weissenburger Fototagen, die die Kunst des Fotografierens in den Mittelpunkt rücken. Die Kunstschrane verwandelt sich in eine Galerie, die beeindruckende Werke von Amateuren und Profis ausstellt.

Vom 17. bis 27. April 2025 werden Workshops und Vorträge angeboten, die von den besten Fotografen der Sze-



2



- 1 Abendliches Konzert im Bergwaldtheater (© Olaf Römer)
- 2 Die KunstSchrane ist der ideale Ort für Ausstellungen (© Andreas Hub)
- 3 Viele Veranstaltungen locken Besucher 2025 in den Wildbadsaal (© Dietmar Denger)

Weissenburgs Kulturjahr 2025 ist nicht nur ein Kalender voller Veranstaltungen, sondern ein Ausdruck der kreativen Energie und Leidenschaft in der Stadt. Hier werden Geschichten erzählt, Traditionen gepflegt und neue Wege beschritten. Besuchen Sie Weissenburg und lassen Sie sich von seinen vielfältigen Angeboten inspirieren. Ein Jahr voller Erlebnisse, in dem Kunst und Kultur mit dem Alltag verschmelzen und jeder Moment zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

[www.weissenburg.de/  
veranstaltungenkalender](http://www.weissenburg.de/veranstaltungenkalender)

Bitte beachten Sie: Alle Terminangaben ohne Gewähr. Auskünfte, Eintrittskarten und Informationen zu den einzelnen Terminen erhalten Sie über das Kulturamt Weissenburg unter Tel. 09141/907-330 oder -326 und unter [www.weissenburg.de](http://www.weissenburg.de)

ne geleitet werden. Ein besonderes Highlight ist der bayernweite Jugendfotowettbewerb, bei dem junge Talente ihre besten Arbeiten präsentieren können. Die Fototage sind eine Einladung an alle, die neugierig sind auf die Kunst der Fotografie und auf die Geschichten, die Bilder erzählen können. Sie zeigen die Vielfalt der Region und ihrer Bewohner in einem ganz neuen Licht.

Der Weissenburger Klaviersommer verwandelt im Juli den Wildbadsaal in einen Raum für musikalische Höhepunkte. Drei unvergessliche Konzerte bieten

eine musikalische Reise durch die Jahrhunderte, mit renommierten Pianisten wie Dinis Schemann, Charlotte Hu und William Youn. Dinis Schemann, ein gefragter Pianist auf internationalen Bühnen, wird das Publikum mit seiner Interpretation von Chopin und Schubert verzaubern. Charlotte Hu begeistert mit ihrer Mischung aus Klassik und modernen Elementen, während William Youn für seine sinnliche Musik und tiefgehende Interpretationen gefeiert wird. Jeder Konzertabend ist ein musikalisches Highlight.

## VERANSTALTUNGSTIPPS 2025

**25. Januar: Podium junger Solisten**  
Duo Haffner Heise im Wildbadsaal

**26. Januar: Eule mit der Beule**  
Bilderbuchtheater im Wildbadsaal

**6. Februar: Familie Wutz**  
Figurentheater im Wildbadsaal

**20. Februar: Multivision Baltikum**  
Fotoreise von und mit Dirk Bleyer

**1. März Reimnacht**  
Poetry Slam im Wildbadsaal

**15. März: Podium junger Solisten**  
Bernstein-Trio im Wildbadsaal

**5. April: „LE MASQUE DE FER - Die Eiserne Maske“**  
Ensemble LA NINFEA im Söller im Gotischen Rathaus

**17. bis 27. April: Weissenburger Fototage**  
Fotoausstellung und -wettbewerb in der KunstSchrane

**2. Mai: Singing and Swinging with Nicki Parrott**  
Konzert im Wildbadsaal

**25. Mai und 5. Juni: Pippi Langstrumpf**  
Kindertheater im Bergwaldtheater

**31. Mai: Waldlicht Festival**  
Heimspiel Open Air im Bergwaldtheater

**20. Juni: Lieder im Kloostergarten**  
Konzert im Kloostergarten

**27. Juni: Weissenburger Klaviersommer**  
Konzert von Dinis Schemann im Wildbadsaal

**11. Juli: Weissenburger Klaviersommer**  
Konzert von Charlotte Hu Wildbadsaal  
**12., 13., 18., 19., 20., 25., 26. und 27. Juli: Archaeopteryx – der Stein vergisst nicht**  
Stadtschreiberstück im Bergwaldtheater

**25. Juli: Weissenburger Klaviersommer**  
Konzert von William Youn Wildbadsaal

**2. August: Barry White Tribute Show**  
Konzert im Bergwaldtheater

**21. November Reimnacht**  
Poetry Slam im Wildbadsaal

**29. November Komponistinnen der Romantik mit Paul Sturm**  
Konzert im Söller im Gotischen Rathaus



## „WEISSENBURG HAT MICH ÜBERRASCHT“

*2025 ist es wieder so weit: Weissenburg bringt ein neues Stadtschreiberstück auf die Bühne. Mit „Archaeopteryx – Der Stein vergisst nicht“ knüpft die Stadt an die Tradition an, eigens für das Bergwaldtheater geschriebene Werke zu präsentieren. Autor des Stücks ist Roland Spranger, der 2024 als Stadtschreiber Weissenburg und seine Umgebung erkundete. Im Interview erzählt er von seinen Eindrücken, der Arbeit am Stück und der besonderen Atmosphäre Weissenburgs.*

### Herr Spranger, können Sie uns etwas über Ihr Stück „Archaeopteryx – Der Stein vergisst nicht“ erzählen?

**Roland Spranger:** „Gern! Das Stück spielt mit der Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart. Es beginnt in unserer Zeit: Eine Geologin steht vor den Schichten eines Steinbruchs – und gleichzeitig vor den Krisen unserer Gegenwart wie dem Klimawandel. Dann stürzt sie in eine Doline und landet plötzlich im 19. Jahrhundert. Das war eine Schlüsselzeit: Die Industrialisierung begann, die Erde nachhaltig zu verändern, und genau in dieser Ära wurde auch der erste Archaeopteryx entdeckt.“

### Die Mischung aus Gegenwart und Vergangenheit klingt faszinierend.

### Welche Rolle spielen die historischen Ereignisse in Ihrem Stück?

**Roland Spranger:** „Es ist kein rein naturalistisches Werk. Es hat sowohl Abenteuer- und Fantasy-Facetten als auch geschichtliche Elemente. Neben Figuren wie König Ludwig II. geht es auch um Machtspiele, Leidenschaft und Intrigen. Und natürlich spielen die Steinbrüche, die damals in der Region eine enorme Bedeutung hatten, eine zentrale Rolle.“

### Wie sind Sie auf die Idee für das Stück gekommen und was hat Sie an der Rolle des Stadtschreibers gereizt?

**Roland Spranger:** „Ich wurde gefragt, ob ich mich auf die Ausschreibung bewerben möchte, und ich fand die Idee sofort

faszinierend. Als ich dann die Themenvorschläge sah, hat mich das Thema ‚Stein‘ direkt gepackt. Steine sind wie Zeitkapseln – sie bewahren Geschichten und sind gleichzeitig Zeugen von Wandel. Das hat mich inspiriert, ein Konzept und ein Exposé zu entwickeln. Als ich dann zum ersten Mal im wunderschönen Bergwaldtheater war, das sich passender Weise in einem alten Steinbruch befindet, wusste ich: Das passt!“

### Wie war es, dieses Stück zu schreiben?

**Roland Spranger:** „Die Arbeit daran war wirklich spannend. Ich habe das Privileg einer Stadtschreiberwohnung in Weissenburg und von April bis August sowie im November verbrachte ich jeweils eine Woche pro Monat dort – das war perfekt, um zu recherchieren und mich inspirieren zu lassen. Ich habe

1 Georg Schmiedleitner und Roland Spranger bei der szenischen Lesung von „Archaeopteryx – Der Stein vergisst nicht“ (© Die Theaterbürger eG – Doree Richtown)  
2 Stadtschreiber Roland Spranger (© Michael Gückel)  
3 Eindrücke vom Stück: Der größte Glückskeks (© Uli Wagner)

so viel erlebt: Stadtführungen, Gespräche mit dem Archivar und sogar einen Flug mit einem Leichtflugzeug über die Region. Das war unglaublich – wie Mopedfahren in der Luft!“

**Da sind Sie ja mittlerweile ein richtiger Weissenburg-Experte!**

**Roland Spranger:** „Ich habe so viel über Weissenburg gelernt, dass ich fast selbst Stadtführungen anbieten könnte!“ (lacht)

**Wie würden Sie den Charakter der Stadt beschreiben?**

**Roland Spranger:** „Weissenburg hat mich wirklich überrascht. Die Altstadt, die Wülzburg, die Umgebung – das ist einfach wunderschön. Für jemanden wie mich, der aus Hof kommt, wirkt das fast mediterran. Und die Menschen hier sind so offen und kontaktfreudig – das macht das Arbeiten und Leben als Stadtschreiber wirklich angenehm. Besonders schön war auch meine Unterkunft: eine Wohnung mit Dachterrasse und einem Blick über die Dächer der Stadt. Was will man mehr?“

**Was macht das Stadtschreiberprojekt für Sie besonders?**

**Roland Spranger:** „Es ist außergewöhnlich! Ich finde es beeindruckend, wie sich Weissenburg seine kulturelle Eigenständigkeit bewahrt hat. Hier gibt es zwei aktive Theatergruppen, die das ganze Jahr über spielen – das ist ungewöhnlich für eine Stadt dieser Größe. Und dann dieses mutige Projekt: ein speziell für Weissenburg geschriebenes Stück, das professionelle Schauspieler und Laien gemeinsam auf die Bühne bringen. Das zeigt, wie kulturbegeistert die Menschen hier sind.“

**Inszeniert wird Ihr Stück von Georg Schmiedleitner, einem der profiliertesten Regisseure des deutschsprachigen Raumes. Wie ist es für Sie, Ihr Werk an ihn abzugeben?**

**Roland Spranger:** „Das ist immer ein besonderer Moment. Bei Georg Schmiedleitner weiß ich, dass der Text in guten Händen ist. Ich sehe die Inszenierung als eine Art Weiterentwicklung – sie bringt neue Perspektiven auf den Stoff, die ich selbst vielleicht gar nicht gesehen hätte.“

[www.bergwaldtheater.de](http://www.bergwaldtheater.de)

**THEATER OHNE GRENZEN**

**Weissenburgs neue Theatergenossenschaft**

2024 wurde in Weissenburg ein neues kulturelles Kapitel aufgeschlagen: Mit der Gründung der ersten Theatergenossenschaft Bayerns, „Die Theaterbürger – Weissenburg führt sich auf eG“, zeigt die Stadt, dass Theater Menschen zusammenbringt.



Mit dem Stück „Archaeopteryx – Der Stein vergisst nicht“, das dieses Jahr im Juli Premiere feiert, knüpft die Genossenschaft an die Weissenburger Stadtschreiber-Tradition an. Wieder arbeiten Profis und Amateure Hand in Hand, um eine lokale Geschichte mit universellem Bezug auf die Bühne des Bergwaldtheaters zu bringen – ein Projekt, das Weissenburgs Theaterwelt prägt.

[www.dietheaterbuerger.de](http://www.dietheaterbuerger.de)  
[www.dersteinvergisstnicht.de](http://www.dersteinvergisstnicht.de)



*Aktiv durch Weißenburg*

## AUF GEHTS NACH DRAUSSEN!

Wer von Weißenburg aus eine Tour ins Grüne startet, auf den warten zahlreiche Überraschungen. Ob bei einer aktiven Radtour oder dem entschleunigenden Wandertrip: Weißenburg überzeugt mit märchenhaften Naturerlebnissen und historischen Schmuckstücken.





## ZWISCHEN GESCHICHTE UND NATUR

*Weissenburg ist ein Paradies für Aktive: Durch die Stadt und ihre Umgebung verlaufen zahlreiche Routen, die nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch kulturelle und landschaftliche Höhepunkte bieten. Das reiche Angebot ist neuerdings um ein weiteres Highlight reicher: Der neu ausgeschilderte Abschnitt des Lutherwegs.*



**Eingebettet in die sanften Hügel der südlichen Frankenalb, verbinden die Rad- und Wanderwege Bewegung in der Natur mit faszinierenden Einblicken in die regionale Geschichte und Tradition.**

Das Radwegenetz rund um Weissenburg bietet Touren für jedes Fitnesslevel. Familien lieben die entspannten Routen ins nahegelegene Fränkische Seenland, während ambitionierte Radler den Limes-Radweg schätzen, der spannende Stationen aus der Römerzeit bereithält. Auch der Anlautertal-Radweg, der Weissenburg mit dem Naturpark Altmühltal verbindet, eröffnet durch seine Anschlussmöglichkeiten an den bekannten Altmühltal-Radweg zahlreiche Optionen für Mehrtagestouren.

Wanderer sind in Weissenburg ebenfalls in ihrem Element. Die Stadt ist Ausgangspunkt für zahlreiche Wege,

die von kurzen Spaziergängen bis hin zu anspruchsvollen Tagestouren reichen. Besonders reizvoll sind thematische Wanderungen wie der Wülzburgweg, der auf 16 Kilometern nicht nur beeindruckende Landschaft, sondern auch zahlreiche Baudenkmäler wie die Hohenzollernfestung Wülzburg, den Bismarckturm und die Weissenburger Stadtmauer verbindet.

Ein weiteres Highlight ist der Erzweg, der Wanderer auf eine spannende Zeitreise in die Geschichte des fränkischen Bergbaus mitnimmt. Familien und Einsteiger genießen die kürzeren, aber ebenso abwechslungsreichen Strecken wie den Eichelberg- oder Eulennestweg.

### Auf den Spuren Luthers

Ein ganz besonderes Wandererlebnis bietet der neu ausgeschilderte Luther-

weg, der seit 2024 durch das Dekanat Weissenburg führt. Dieser Weg verbindet Stationen der Reformationsgeschichte und lädt dazu ein, auf den Spuren Martin Luthers durch die malerische Landschaft Mittelfrankens zu pilgern. Die Strecke verläuft von Nürnberg über Schwabach und Roth bis nach Weissenburg und darüber hinaus Richtung Pappenheim.

Mit der Markierung des neuen Streckenabschnitts erleben Wanderer jetzt eine durchgehende Route, die sich durch abwechslungsreiche Natur und bedeutende historische Stätten auszeichnet. Für Pilger gibt es an der Andreaskirche in Weissenburg sogar einen eigenen Stempel, der das Wandererlebnis abrundet.

[www.weissenburg.de/wandern](http://www.weissenburg.de/wandern)

- 1 Wanderweg mit Schaukel im Grünen (© Dietmar Denger)
- 2, 3 Wandern auf dem Wülzburgweg (© Dietmar Denger)



# GRÜNE OASE VOLLER GESCHICHTE

*Im Weißenburger Stadtwald verbinden sich Geschichte und Natur auf faszinierende Weise. Auf einer Fläche von über 2.800 Hektar bietet er Erholungssuchenden ein Zuhause und erzählt zugleich Geschichten, die bis ins Mittelalter zurückreichen.*

**Alles begann im Jahr 1338, als Kaiser Ludwig der Bayer der Stadt Weißenburg 1.666 Hektar Wald schenkte – ein Zeichen seines Wohlwollens und ein bedeutender Beitrag zum Erhalt der damaligen Lebensgrundlage. Über die Jahrhunderte wuchs der Stadtwald durch Zukäufe und Erweiterungen stetig, bis er die heutige Größe erreichte.**

Heute ist der Stadtwald nicht nur ein Rückzugsort für Wanderer und Naturliebhaber, sondern auch ein einzigartiges Lehrstück für ökologische Verantwortung. Hier wird nach den strengen Kriterien des PEFC-Standards gewirtschaftet, was den Stadtwald zu einem zertifizierten Erholungswald macht.

## Lehrtafeln am Forellenweiher

Auf Lehr- und Erlebnispfaden lässt sich diese Philosophie hautnah erleben. Besonders eindrucksvoll ist zum Bei-



1

spiel der Naturlehrpfad am Forellenweiher, wo Wanderer auf Knüppeldämmen und schmalen Stegen ein uriges Biotop entdecken können. Lehrtafeln zu den Lebensräumen von En-

ten oder Fröschen machen den Spaziergang zu einer faszinierenden Lernerfahrung.

## Wissenspfade am Römerbrunnen

Wer nach noch mehr Abwechslung sucht, ist auf dem Walderlebnispfad am Römerbrunnen genau richtig. Auf dieser 4,2 Kilometer langen Rundstrecke locken zwölf Erlebnisstationen, die spielerisch Einblicke in die heimische Forstwirtschaft und die Vielfalt des Waldes vermitteln – perfekt für Familien und Naturfreunde.

Ein weiteres Highlight sind die historischen Aspekte des Stadtwaldes. Auf spannenden Führungen unter dem Motto „Wald erleben – Natur verstehen“ stehen Erlebnis- und Themenwan-



2

derungen und vieles mehr auf dem Programm. Teilnehmer erfahren dabei unter anderem, wie der Wald einst die wirtschaftliche Grundlage für die Reichsstadt Weißenburg bildete. Außerdem beherbergt das Forstamtsgebäude im Erdgeschoss eine „Waldschule“. Hier können Besucher mikroskopieren, „forschen“, sehen, hören, fühlen und staunen – und finden auch reichlich Lesestoff in einer kleinen Bibliothek.

Wer eine Pause vom Alltag sucht, findet hier idyllische Wanderwege, lauschige Plätze zum Verweilen und einen Ort, der Ruhe und Inspiration gleichermaßen schenkt. Der Weißenburger Stadtwald ist nicht nur ein Naturparadies, sondern ein Ort voller Geschichten – bereit, von jedem Besucher neu entdeckt zu werden.

[www.weissenburg.de/fuehrungen](http://www.weissenburg.de/fuehrungen)



## MIT ZWEI PS DURCH DEN WEISSENBURGER STADTWALD

**Für einen Ausflug der besonderen Art laden die Planwagenfahrten durch den Weißenburger Stadtwald ein. Mit zwei Pferdestärken geht es mal gemächlich, mal im Trab durch eine Landschaft, die mit jedem Meter neue Geschichten erzählt. Dabei verbinden sich Naturerlebnis, historische Einblicke und ein Hauch von Abenteuer.**

Die Kutsche ist der perfekte Ort, um den Alltag hinter sich zu lassen. Während die Pferde ruhig durch den Wald ziehen, gleitet die Zeit wie von selbst dahin. Die Passagiere bestaunen die majestätischen Buchen, beobachten das Spiel der Sonne auf den Blättern oder lauschen den beruhigenden Geräuschen des Waldes.

### Natur trifft Geschichte

Doch die Planwagenfahrten bieten mehr als nur Natur. Schließlich kann man hier viel lernen: Ein Mitarbeiter der Tourist-Information begleitet die Touren und erzählt dabei spannende Geschichten über den Stadtwald und seine Bedeutung für Weißenburg. So erfahren die Gäste, wie der Wald vor Jahrhunderten von Kaiser Ludwig

dem Bayern geschenkt wurde, wie er über die Jahre wuchs und wie die Weißenburger ihn bis heute pflegen. Diese Mischung aus Geschichte und Natur macht die Fahrten einzigartig.

Die Touren sind ideal für Familien, Gruppen und Naturfreunde. Besonders Kinder lieben die Aussicht, vielleicht ein scheues Wildtier zu erspähen oder mehr über die Welt der Bäume zu lernen. Erwachsene schätzen die Möglichkeit, die Umgebung aus einer neuen Perspektive zu erleben und dabei Interessantes über die nachhaltige Bewirtschaftung des Waldes zu erfahren. Für viele wird die Fahrt mit der Kutsche zu

einem kleinen Abenteuer – und zu einem unvergesslichen Erlebnis.

2025 finden die Planwagenfahrten an insgesamt sechs Terminen im August und September statt. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz „Eichelberg“. Jede Fahrt dauert etwa 90 Minuten – genug Zeit, um tief in die Welt des Weißenburger Stadtwaldes einzutauchen. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Wer auf den Geschmack kommt, kann auch private Fahrten bei Kutscher Willi Käferlein buchen.

[www.weissenburg.de/fuehrungen](http://www.weissenburg.de/fuehrungen)



- 1 Den Stadtwald erkunden (© Dietmar Denger)
- 2 Geschäftiges Eichhörnchen (© Max Gagsteiger)
- 3 Frischling im Stadtwald (© Max Gagsteiger)
- 4 Kutschfahrt unter grünem Blätterdach (© Max Gagsteiger)



## WO EINST RÖMER AUF GERMANEN TRAFEN

*2025 wird im Naturpark Altmühltal gefeiert: Seit 20 Jahren ist der Obergermanisch-Raetische Limes UNESCO-Welterbe. Perfekte Gelegenheit, sich auf dem Limeswanderweg und dem Limes-Radweg auf die Spuren der einstigen Nordgrenze des Römischen Reiches zu begeben.*

**Ob per Rad oder zu Fuß – der Abschnitt des Limes im Naturpark Altmühltal bietet Aktivurlaubern eine einzigartige Verbindung aus Bewegung und Geschichte. Unterwegs treffen sie auf freigelegte Thermen, rekonstruierte Wachtürme und alte Limeskastelle.**

Der Limeswanderweg erstreckt sich über 115 Kilometer von Bad Gögging bis Gunzenhausen. Die naturnahe Route folgt dem historischen Verlauf der römischen Grenzanlage und bietet eindrucksvolle Einblicke in die Vergangenheit. Highlights sind unter anderem die Thermenanlage in Weißenburg, die rekonstruierten Wachtürme in Kipfenberg und bei Hienheim sowie der römische Burgus bei Burgsalach. Eingebettet in die idyllischen Landschaften Frankens sorgt die Route für ein einmaliges Wandererlebnis.

Die schnurgeraden Streckenverläufe der Römer prägen auch heute noch die Route und verleihen ihr einen besonderen Charakter. Die Abgeschiedenheit zwischen Feldern und Wiesen bietet erholsame Ru-

he, erfordert jedoch gute Planung – Einkehrmöglichkeiten sind rar, daher lohnt sich ein gut gepackter Rucksack.

Radfahrer können den Limes-Radweg nutzen, der auf 134 Kilometern von Gunzenhausen bis Kelheim führt. Auch dieser Weg verbindet die römischen

Sehenswürdigkeiten sowie attraktive Städte entlang der Strecke. Zwar fordern einige hügelige Abschnitte sportlichen Einsatz, doch die kulturellen Highlights und die malerische Landschaft belohnen jede Mühe.

[www.naturpark-almuehltal.de/aktiv](http://www.naturpark-almuehltal.de/aktiv)

### VERANSTALTUNGEN IM JUBILÄUMSJAHR 2025

**Altmühlfranken-Wandertag zwischen Limes und Brombachsee**  
6. April

**Führung „Blick zurück in die Römerzeit“ in der Villa Rustica in Möckenlohe**  
13. April und 10. August

**Erlebnisführung „Römer, Rettich und Randle“ im Kastell Abusina in Eining bei Bad Gögging**  
4. Mai, 29. Juni, 20. Juli, 17. August, 14. September und 5. Oktober

**Führung am Römerkastell Pfünz**  
11. Mai und 14. September

**Kinderworkshop „RomanArt“ im Archäologischen Museum in Kelheim**  
1. Juni

**Römerfest am Römerturm in Erkertshofen**  
18. Juli

**Römerfest am Kastell Vetoniana in Pfünz**  
19. Juli

**„Römer auf Zeit“ – Aktionstag auf Burg Kipfenberg**  
20. Juli

**Limesfest in Kipfenberg**  
14. bis 17. August

[www.naturpark-almuehltal.de/unesco-welterbe-limes](http://www.naturpark-almuehltal.de/unesco-welterbe-limes)

# DAS FRÄNKISCHE SEENLAND ERRADELN

*Weißenburg ist das ideale Zwischenziel auf Radtouren im Fränkische Seenland. Zwei Touren stehen besonders hervor: die Jura-E-Bike-Tour und der Radwanderweg Pleinfeld-Weißenburg-Altmühltal.*

**Perfekt für E-Bike-Fahrer ist die Jura-E-Bike-Tour. Auf 61 Kilometern führt sie durch abwechslungsreiche Landschaften und kleine fränkische Orte. Los geht es in Pleinfeld, von wo aus eine anspruchsvolle Steigung zum Residenzstädtchen Ellingen bei Weißenburg führt. Dort lohnt sich ein Zwischenstopp, um das prachtvolle Deutschordensschloss oder die traditionsreiche Fürst Carl Brauerei zu erkunden.**

Von Ellingen aus geht es weiter nach Burgsalach, Nennslingen und Thalmannsfeld. Entlang der Route laden gemütliche Cafés, eine historische Hammerschmiede und die Solarbierbrauerei Felsenbräu zu kleinen Pausen ein. Naturfans freuen sich über den Wegabschnitt im Wald bei Geyern. Besonders im Frühjahr, wenn die Märzenbecher weite Teppiche aus weißen Blüten bilden, bietet sich hier eine märchenhafte Atmosphäre.

Nach weiteren Stationen wie Walting und Mischelbach endet die Tour wieder

in Pleinfeld. Die abwechslungsreichen Steigungen und die malerischen Panoramen machen die Route zu einem echten Erlebnis für geübte Radler und E-Bike-Fans.

## Kultur zwischen Seenland und Altmühl

Der Radwanderweg Pleinfeld-Weißenburg-Altmühltal (PWA) verbindet das Fränkische Seenland mit dem Naturpark Altmühltal. Die 38 Kilometer lange Route führt abseits des Straßenverkehrs von Pleinfeld über Ellingen und Weißenburg nach Graben, wo sie an den bekannten Altmühltal-Radweg anschließt.

Highlights entlang der Route sind Weißenburg mit seinen zahlreichen Sehenswürdigkeiten aus der Römer- und Reichsstadtzeit sowie Ellingen. In der „Perle des Fränkischen Barock“ lohnt es sich, neben der bedeutenden Schlossanlage des Deutschen Ordens auch den Schlosspark, das Kulturzentrum Ost-



3

preußen sowie die Ausgrabungsstätte Kastell Sablonetum an der Deutschen Limes-Straße zu besuchen. Weiter führt die Strecke über Weißenburg nach Graben mit dem Karlsgraben, einem historischen Versuch Karls des Großen, Main und Donau zu verbinden.

## Aktiv sein trifft Entspannung

Beide Touren zeigen, wie eng im Fränkischen Seenland Kultur, Geschichte und Natur verbunden sind. Ob sportliche Steigungen oder entspannte Wege – Weißenburg ist der perfekte Startpunkt für Radtouren, die körperliche Aktivität mit kulturellem Genuss verbinden.

[www.fraenkisches-seenland.de/freizeit-aktiv](http://www.fraenkisches-seenland.de/freizeit-aktiv)

- 1 Limesturm in Erkertshofen (Naturpark Altmühltal | Dietmar Denger)
- 2 Limeswanderweg am Burgsalach bei Burgsalach (Naturpark Altmühltal | Dietmar Denger)
- 3 Radfahren im Seenland (TV Fränkisches Seenland/Jens Wegener)
- 4 Mit dem E-Bike unterwegs in Geyern (TV Fränkisches Seenland/Andreas Hub)



4

## WANDERWEGE

- 1 Laubentalweg**  
Länge: 20 km, Dauer: 6 Stunden
- 2 Wülzburgweg**  
Länge: 16 km, Dauer: 4 Stunden
- 3 Eichelbergweg**  
Länge: 4 km, Dauer: 1 Stunden
- 4 Eulennestweg**  
Länge: 6 km, Dauer: 1,5 Stunden
- 5 Hohllochweg**  
Länge: 25 km, Dauer: 7 Stunden
- 6 Gunthildisweg**  
Länge: 15 km, Dauer: 4,5 Stunden
- 7 Stadelhofweg**  
Länge: 4 km, Dauer: 1 Stunden
- 8 Sternschanzenweg**  
Länge: 7 km, Dauer: 2 Stunden
- 9 Kuchentalweg**  
Länge: 8 km, Dauer: 2 Stunden
- 10 Erzweg**  
Länge: 12 km, Dauer: 3,5 Stunden
- 11 Talweg**  
Länge: 5 km, Dauer: 1,5 Stunden
- 12 Eichenhainweg**  
Länge: 6 km, Dauer: 1,5 Stunden
- 13 Weißenburger Premiumweg**  
Länge: 16 km, Dauer: 4 Stunden
- Reichsstadtweg** (Schleife 7 des Altmühltal-Panoramawegs)  
Länge: 16 km, Dauer: 4 Stunden
- VB Römerweg, Via Biriciana**  
Länge: 24 km, Dauer: 6 Stunden
- Limeswanderweg**  
Gesamtlänge: 115 km
- Frankenweg – vom Rennsteig zur Schwäbischen Alb**  
Gesamtlänge: 520 km

## RADWEGE

- Limes-Radweg (Abschnitt Weißenburg-Burgsalach)**  
Länge: 15 km
- 2 Anlautertalradweg**  
Länge: 40 km
- 3 PWA (Pleinfeld-Weißenburg-Altühltal)**  
Länge: 16 km

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.weissenburg.de/freizeit/](http://www.weissenburg.de/freizeit/).

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Tourist-Information · Martin-Luther-Platz 3 · 91781 Weißenburg i. Bay.  
Telefon 09141/907-124 · Fax 09141/907-393 · [tourist@weissenburg.de](mailto:tourist@weissenburg.de)  
[www.weissenburg.de](http://www.weissenburg.de)

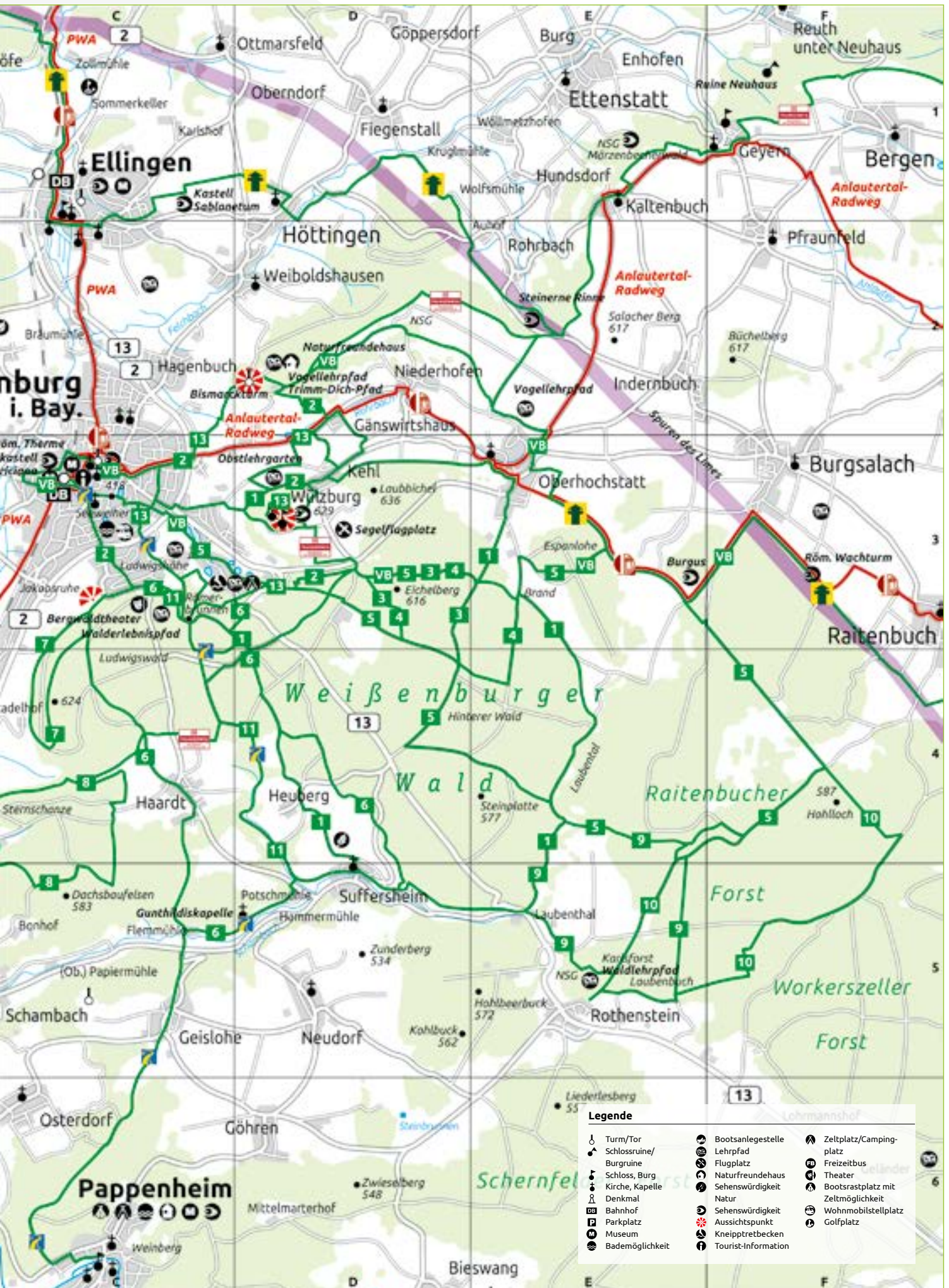
**Realisation:** magenta4.com, Eichstätt

**Druck:** Buch- und Offsetdruckerei Braun & Elbel GmbH & Co. KG, Weißenburg

**Bildnachweis:** Dietmar Denger, erlebe.bayern / Bernhard Huber, Max Gagsteiger, Stadt Weißenburg, Andreas Hub, Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger, Fränkisches Seenland / Andreas Hub, Die Theaterbürger eG, Doree Richtown, Lisa Hegewald-Gagsteiger, Uli Wagner, Olaf Römer, Ralph Goppelt, Michael Glückel, Annette Joppien, Thilo Eggerbauer

Für die in diesem Urlaubsmagazin enthaltenen Angaben und deren Vollständigkeit und Richtigkeit übernimmt die Stadt Weißenburg, Tourist-Information, keine Gewähr. Das gleiche gilt für Satzfehler, Auslassungen, Preisangaben usw. Dieses Urlaubsmagazin dient lediglich der Absatzförderung und Information. Aus falschen Angaben oder nicht erfüllten Leistungszusagen kann keine Schadensersatzpflicht gegenüber dem Ersteller dieses Urlaubsmagazins abgeleitet werden. Gedruckt auf Recycling-Offsetpapier aus 100% Altpapier – FSC®-zertifiziert und ausgezeichnet mit dem Blauen Umweltengel und EU Ecolabel.





## DIE WEISSENBURGER GASTRONOMIE IN DER ÜBERSICHT

### Restaurants

#### Albrecht - Gasthaus

zum Adler  
Laubentaler Straße 23  
Tel. 09149/345

#### Al Forno

Nördliche Ringstraße 37  
Tel. 09141/920422

#### Andreasstuben

Rosenstraße 18  
Tel. 09141/8737919

#### Bauchgefühl

Rosenstraße 6  
Tel. 09141/8382182

#### Bräustüberl

„Zur Kanne“  
Bagchasse 15  
Tel. 09141/3844

#### Burgwirt

Wülzburg 8  
Tel. 09141/9978206

#### Cancun

Luitpoldstraße 20  
Tel. 09141/9974574

#### Cocoon –

Fine Asian Cuisine  
Seilergäßchen 8  
Tel. 09141/9971377

#### El Greco

Auf der Wied 9  
Tel. 09141/8738338

#### Gasthaus Rockenstube

Flurstraße 3  
Tel. 09141/6456

#### Gasthaus

„Zum Schneck“  
Waldhof 1  
Tel. 09149/1219

#### Gasthof Schnitzlein

Ingolstädter Straße 8  
Tel. 09149/771

#### Goldener Adler

Marktplatz 5  
Tel. 09141/85560

#### Goldener Stern

Luitpoldstraße 16  
Tel. 09141/2559

#### La Fattoria

Frauentorstraße 11  
Tel. 09141/81367

#### La Rustica

Nördliche Ringstraße 31  
Tel. 09141/4205

#### Lu Mi Na - Tea & Bowls

Luitpoldstraße 19  
Tel. 09141/8408787

#### Maharaja Palace

Obertorstraße 5  
Tel. 09141/9760080

#### Mai Tai

Bismarckanlage 16  
Tel. 09141/995758

#### Misaki – asia kitchen

Luitpoldstraße 20  
Tel. 09141/9978959

#### Naturfreundehaus

Rohrberghaus  
Am Rohrberg 19,  
Rohrbach  
Tel. 09141/997086

#### Piazza Europa

Marktplatz 9  
Tel. 09141/3660

#### Pizzeria Saporì

Judengasse 25  
Tel. 09141/9766625

#### Schwarzer Bär

Marktplatz 13  
Tel. 09141/92426

#### Silbermühle –

vino y tapa  
Silbermühle 4  
Tel. 09141/9744001

#### Sportgaststätte/ Restaurant TSV 1860

Weißenburg  
Gunzenhausener Str. 45  
Tel. 09141/8744730

#### Taverna Kosta

Altmühlstraße 13  
Tel. 09141/8408626

#### Waldgaststätte

Araunerskeller  
An den Sommer-  
kellern 62  
Tel. 09141/997705

#### Wirtshaus zum Torwart

Nördliche Ringstraße 1  
Tel. 09141/6047

#### Wittelsbacher Hof

Weißenburg  
Friedrich-Ebert-Str. 21  
Tel. 09141/9011090

#### Zum Casino

Nürnbergers Straße 25  
Tel. 09141/3338

#### Zum Sakis

Luitpoldstraße 17  
Tel. 09141/9957032

#### Zum Schifflla

Nördliche Ringstraße 20  
Tel. 09141/9975986

### Cafés und Bars

#### Altstadt Bistro

Auf der Wied 1  
Tel. 09141/8771128

#### Bäckerei-Café Schmidt

Luitpoldstraße 5  
Tel. 09141/72799  
Nürnbergers Straße 33  
Tel. 09141/3015

#### Brothof Strauß

Marktplatz 1  
Tel. 09141/90299

#### Brunch Spot

Frauentorstraße 7  
Tel. 0160/4697725

#### Café Lebenskunst

Bismarckanlage 20  
Tel. 09141/8740633

#### Café an der Schranne

An der Schranne 1  
Tel. 09141/8735787

#### Eiscafé Dolomiti

Rosenstraße 5  
Tel. 09141/71867

#### Eis-Café Rialto

Marktplatz 7  
Tel. 09141/877557

#### Eiscafé Venezia

Luitpoldstraße 11  
Tel. 09141/71867

#### El Retiro

Rosenstraße 16  
Tel. 0160/7860125

#### Hani's Lounge

Frauentorstraße 7  
Tel. 0171/3881251

#### Herzog - Bäckerei,

Konditorei, Café  
Jahnstraße 37  
Tel. 09141/9762838

#### Irish Pub O'Key's

Pflastergasse 16  
Tel. 0175/3228157

#### Lehner-Bäck

Gunzenhausener Str. 7  
Tel. 09141/9744661  
Luitpoldstraße 8  
Tel. 09142/8771151

#### L'incontro

Niederhofener Straße 1a  
Tel. 09141/920422

#### Museumscafé

Martin-Luther-Platz 1  
Tel. 09141/9742020

#### Pils-Eck-Anna

Judengasse 23  
Tel. 0151/71886818

#### Pips

Nördliche Ringstraße 31a  
Tel. 09141/923300

#### Roma-Keller

Luitpoldstraße 26  
Tel. 0151/47026205

#### Weinbar „FrauLentz“

Brunnengasse 7-9  
Tel. 09141/8738313

### Imbiss und

### Lieferservices

#### Altstadtimbiss

Bosporus  
Obertorstraße 3  
Tel. 09141/81101

#### Ashanti Pizza

Bahnhofstraße 10  
Tel. 09141/3033

#### Asia Snack

Augsburger Straße 69  
Tel. 09141/877239

#### Bistro Highlander

Industriestraße 35  
Tel. 09141/920680

#### Capo's Pizza

Bismarckanlage 16  
Tel. 09141/9239160

#### Dang Vi Asia Food

Eichstätter Straße 29  
Tel. 09141/9744159

#### Foresta Pizza

Industriestr. 30  
Tel. 09141/5932

#### Home of Bowls

Friedrich-Ebert-Straße 10  
info@hob-youcreate.de

#### Mevlana

Marktplatz 3  
Tel. 09141/81024

#### Pizza Express

Industriestraße 59  
Tel. 09141/1511

#### Pizza-Toni

Gunzenhausener Straße 3  
Tel. 09141/8408468

#### Premium Foodhouse

Adolph-Kolping-Str. 3B  
Tel. 09141/8744345

#### Saigon

Am Hof 5  
Tel. 09141/8732243

#### Sönmez Kebab Haus

Eichstätter Str. 29  
Tel. 09141/9979463

#### Stella Pizza

Emetzheimer Straße 5  
Tel. 09141/974383

#### WUG Burger

Industriestraße 24  
Tel. 0178/2579354

[www.weissenburg.de/gastronomie](http://www.weissenburg.de/gastronomie)



Kultur & Freizeit

### Tourist-Information Weißenburg

Martin-Luther-Platz 3 · 91781 Weißenburg i. Bay.  
Telefon 09141/907-124 · Telefax 09141/907-393  
tourist@weissenburg.de · [www.weissenburg.de](http://www.weissenburg.de)



ServiceQualität  
DEUTSCHLAND